

**Erste Änderung der Prüfungsordnung
der Fakultät für Mathematik und Informatik
für den Studiengang Computational Science
mit dem Abschluss Master of Science
vom 22. Juli 2015**

Gemäß § 3 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 12. August 2014 (GVBl. S. 472), erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Prüfungsordnung vom 12. Februar 2014 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität, Nr. 3/2014, S. 125). Der Rat der Fakultät für Mathematik und Informatik hat die Änderung am 17. Juli 2015 beschlossen; der Senat der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat am 21. Juli 2015 der Änderung zugestimmt.

Der Präsident hat die Änderungsordnung am 22. Juli 2015 genehmigt.

**Artikel 1
Änderung der Prüfungsordnung**

1. Die Ordnung erhält folgende Überschrift:

„Prüfungsordnung der Fakultät für Mathematik und Informatik für den Studiengang Computational and Data Science mit dem Abschluss Master of Sciences“

2. In den §§ 1, 7 Absatz 1, 18 Absatz 1 und 2, 20 Absatz 3 werden die Worte „Computational Science“ jeweils durch die Worte „Computational and Data Science“ ersetzt.

**Artikel 2
Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen**

(1) Die Änderung der Prüfungsordnung gemäß Artikel 1 tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Masterstudiengang Computational and Data Science ab dem Wintersemester 2015/16 aufnehmen.

(2) Studierende, die vor Inkrafttreten der Änderung der Studienordnung ihr Studium im Masterstudiengang Computational Science bereits begonnen haben, können innerhalb eines Jahres im Prüfungsamt erklären, dass sie ihr Studium nach dieser Studienordnung fortsetzen wollen.

Jena, 22. Juli 2015

Prof. Dr. Walter Rosenthal
Präsident der Friedrich-Schiller-Universität Jena